

Santhera beruft ausserordentliche Generalversammlung ein und beantragt ordentliche Kapitalerhöhung zur Beschaffung von rund CHF 50 Millionen

Pratteln, Schweiz, 20. November 2018 – Santhera Pharmaceuticals (SIX: SANN) hat heute den Abschluss von Vereinbarungen zum Erwerb einer Option auf die exklusive weltweite Sublizenz für das First-in-class dissoziative Steroid Vamorolone von Idorsia Ltd (SIX: IDIA) bekannt gegeben. Santhera beabsichtigt, durch eine Kapitalerhöhung im Rahmen eines beschleunigten Platzierungsverfahrens einen Bruttoerlös von rund CHF 50 Millionen zu erzielen, um die erste Zahlung von USD 20 Millionen an Idorsia für die Rechte an Vamorolone zu finanzieren, für weitere Investitionen in die Entwicklung von Vamorolone und zur Finanzierung der laufenden Aktivitäten des Unternehmens.

Diese Pressemitteilung ergänzt die heutige Mitteilung „Santhera schliesst Vereinbarung zum Erwerb einer Option von Idorsia auf die exklusive Sublizenz des „First-in-class“ dissoziativen Steroids Vamorolone ab“, die [hier](#) einsehbar ist.

Im Gegenzug für den Abschluss der Optionsvereinbarung wird Santhera 1'000'000 neue Namenaktien aus dem bestehenden genehmigten Kapital an Idorsia ausgeben und eine Vorauszahlung in Höhe von USD 20 Millionen an Idorsia leisten. Sowohl die Bar- als auch die Aktienkomponente dieser Entschädigung sind frei von Bedingungen und unter keinen Umständen rückerstattungspflichtig. Santhera beabsichtigt, die Barzahlung durch eine ordentliche Kapitalerhöhung durch ein öffentliches Kaufangebot in der Schweiz und durch Privatplatzierungen an bestimmte qualifizierte institutionelle Anleger ausserhalb der Schweiz im Rahmen eines beschleunigten Platzierungsverfahrens (Accelerated Bookbuilding, ABB) durchzuführen. Die Übertragung der Option auf die exklusive Sublizenz für Vamorolone in allen Indikationen und allen Ländern mit Ausnahme von Japan und Südkorea von Idorsia an Santhera erfolgt zum Zeitpunkt der Ausgabe der Aktienanteile und der Vorauszahlung von USD 20 Millionen an Idorsia.

Um die vorgängige Zahlung an Idorsia für die Rechte an Vamorolone zu leisten und die laufenden Geschäftsaktivitäten zu finanzieren, beruft der Verwaltungsrat von Santhera für den 11. Dezember 2018 eine ausserordentliche Generalversammlung (AOGV) ein und wird der Versammlung der Aktionäre eine ordentliche Kapitalerhöhung um bis zu 3'500'000 Namenaktien der Gesellschaft mit einem Nennwert von je CHF 1 beantragen. Die Kapitalerhöhung wird in Form eines ABB durchgeführt werden.

Santhera plant eine Bruttokapitalbeschaffung im Umfang von rund CHF 50 Millionen. Die Gesellschaft beabsichtigt, den Nettoerlös der Kapitalerhöhung zusammen mit den verfügbaren liquiden Mitteln zu verwenden zur Finanzierung der Barzahlung an Idorsia, um weiter in die Entwicklung von Vamorolone zu investieren, laufende Geschäftstätigkeiten einschliesslich der Vermarktung von Raxone® in Leber hereditärer Optikusneuropathie (LHON) zu finanzieren, den Markteintritt für Idebenon bei DMD vorzubereiten und für die Entwicklung von POL6014 zur Behandlung von Mukoviszidose.

Weitere Informationen zur geplanten AOGV mit den vorgeschlagenen Agendapunkten sind verfügbar unter <http://www.santhera.com/investors-and-media/investor-toolbox/shareholder-meetings>.

Santhera beruft ausserordentliche Generalversammlung ein und beantragt ordentliche Kapitalerhöhung zur Mittelbeschaffung von rund CHF 50 Millionen
20. November 2018 / Seite 2 von 2

Zugehörige Dokumente

Pressemitteilung „Santhera schliesst Vereinbarung zum Erwerb einer Option von Idorsia auf die exklusive Sublizenz des „First-in-class“ dissoziativen Steroids Vamorolone ab“: www.santhera.com/investors-and-media/news-and-media-center/press-releases

Einladung zur AOGV vom 10. Dezember 2018: www.santhera.com/investors-and-media/investor-toolbox/shareholder-meetings

Über Santhera

Santhera Pharmaceuticals (SIX: SANN), ein Schweizer Spezialitätenpharmaunternehmen, ist auf die Entwicklung und Vermarktung innovativer Medikamente für seltene und andere Erkrankungen mit hohem medizinischen Bedarf fokussiert. Das Produktportfolio umfasst Arzneimittel für neuroophthalmologische, neuromuskuläre und pulmonale Krankheiten, die entweder in der klinischen Entwicklung sind oder bereits die Marktzulassung erhalten haben. Santheras Raxone® (Idebenon) ist in der Europäischen Union, Norwegen, Island, Liechtenstein und Israel zur Behandlung von Leber hereditärer Optikusatrophie (LHON) zugelassen und wird derzeit in über 20 Ländern vermarktet. Weitere Informationen sind verfügbar unter www.santhera.com.

Raxone® ist eine eingetragene Marke von Santhera Pharmaceuticals.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

public-relations@santhera.com oder

Eva Kalias, Head External Communications

Tel.: +41 79 875 27 80

eva.kalias@santhera.com

Für Investoren:

investor-relations@santhera.com oder

Christoph Rentsch, Chief Financial Officer

Europa: +41 61 906 89 65

christoph.rentsch@santhera.com

Hans Vitzthum, LifeSci Advisors

USA: +1 212 915 2568

hans@lifesciadvisors.com

Disclaimer / Forward-looking statements

This communication does not constitute an offer or invitation to subscribe for or purchase any securities of Santhera Pharmaceuticals Holding AG. This publication may contain certain forward-looking statements concerning the Company and its business. Such statements involve certain risks, uncertainties and other factors which could cause the actual results, financial condition, performance or achievements of the Company to be materially different from those expressed or implied by such statements. Readers should therefore not place undue reliance on these statements, particularly not in connection with any contract or investment decision. The Company disclaims any obligation to update these forward-looking statements.

This document does not constitute an offer to sell, or a solicitation of an offer to purchase, any securities in the United States. The securities of Santhera Pharmaceuticals Holding AG to which these materials relate have not been and will not be registered under the United States Securities Act of 1933, as amended (the "Securities Act"), and may not be offered or sold in the United States absent registration or an applicable exemption from, or in a transaction not subject to, the registration requirements of the Securities Act. There will not be a public offering of securities in the United States.

###